

## **++ Medienmitteilung ++**

### **SCHWEIZER HOTELS WERDEN ZU ÖV-BILLETTE-VERKAUFSSTELLEN**

zur sofortigen Veröffentlichung

Zürich, 24. September 2024 - **Jährlich reisen Millionen Touristen und Geschäftsreisende aus aller Welt in die Schweiz. Trotz der Vielfalt an digitalen Buchungsplattformen, über welche das ÖV-Schweiz-Sortiment vertrieben wird, werden längst noch nicht alle potenziellen ÖV-Nutzer erreicht.**

**Im Rahmen eines vom SECO geförderten Innotour-Projektes starten die SBB, HotellerieSuisse, das Zürcher Startup GET LOCAL und weitere Partner gemeinsam eine nationale Initiative: Der Zugang zu ÖV-Billetten für Touristen und Geschäftsreisende wird vereinfacht und damit die Nutzung des öffentlichen Verkehrs in diesem Segment gefördert.**

Hotelgäste aus dem In- und Ausland sollen sich während ihres Aufenthaltes in der Schweiz mit Bahn, Bus, Tram und Schiff bewegen und auf das hervorragend ausgebaute ÖV-System setzen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden Beherbergungsbetriebe als zusätzliche ÖV-Vertriebspartner integriert.

Der Projektleiter des Innotour-Projektes, Daniel Egloff, erklärt den Ansatz: «Über eine speziell für Beherbergungsbetriebe entwickelte Softwarelösung können die Betriebe ihren Gästen ÖV-Billette ganz einfach verkaufen - entweder am Front-Desk via einem Concierge-Tool für die Mitarbeitenden oder über einen Online-Shop bereits vor der Ankunft via Link oder via QR-Code während des Aufenthaltes».

Ein erster Soft-Launch mit 30 Betrieben in Zürich zeigt das grosse Potential: In den Monaten Juli und August wurden aus diesen Betrieben bereits über 1'000 Tickets verkauft und ein Umsatz von CHF 22'000 generiert. «Nach diesen äusserst vielversprechenden Erfahrungen werden wir unsere Software-Solution nun schweizweit lancieren. Unser Ziel ist es, dass Gäste in Zukunft in möglichst jedem Hotel in der Schweiz direkt und unkompliziert ÖV-Billette kaufen können,» erklärt Stefan Neukom, Gründer und Geschäftsführer von GET LOCAL.

Laura Lichtenberger, Managerin Digital Platforms bei den SBB ergänzt, «mit diesem neuen Verkaufskanal über die Beherbergungsbetriebe motivieren wir Hotelgäste zur Nutzung unseres tollen ÖV-Netzes.» Damit soll der Modalsplit zugunsten der Nutzung des öffentlichen Verkehrs auch in diesem Segment nachhaltig gesteigert werden.

Auch HotellerieSuisse unterstützt dieses Projekt und will seine Mitglieder dazu animieren, den Gästen nachhaltige Mobilitätsformen zu empfehlen. Neben der Förderung nachhaltiger Mobilität verfolgt HotellerieSuisse mit diesem Projekt weiter das Ziel die Digitalisierung der Branche voranzutreiben. Sara Moser, Leiterin Innovation und Produkte Corporate & Business Development bei HotellerieSuisse, meint dazu, «Gäste sind immer digitaler unterwegs und erwarten auch digitale Lösungen. Mit diesem Projekt wird eine touristische Online-Marktplatz-Infrastruktur für lokale und nationale Leistungserbringer geschaffen, von der die ganze Schweizer Beherbergungsbranche profitieren wird.»

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Daniel Egloff, Projektleiter,  
[daniel.egloff@tourismusmanagement.com](mailto:daniel.egloff@tourismusmanagement.com), Tel. +41(0)79 778 09 18

Dieses Projekt wird unterstützt von Innotour, dem Förderinstrument vom Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

 innovation tourism